

	<p>Objekt: Schneelandschaft mit Brocken</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Wernigeröder Künstlerkolonie, Malerei</p> <p>Inventarnummer: K 975</p>
--	--

## Beschreibung

Das Bild zeigt eine schneebedeckte Berglandschaft. Kahle Bäume stehen im Bildvordergrund. Die Flächen im Bild lösen sich auf und geben ihm dadurch den unverwechselbaren Charakter. Durch den fast bewölkten Himmel bricht an einigen Stellen das Blau.

Bruno Jüttner wurde 1880 in Wernigerode geboren, wo er 1965 verstarb. Seine Ausbildung in Malerei und Bildhauerei erhielt er an der Akademie in Kassel und in München. Ihn führten Reisen nach Holland, Belgien und Frankreich. Nach dem I. Weltkrieg siedelte er nach Berlin über, wo er im II. Weltkrieg ausgebombt wurde. 1943 zog Jüttner wieder nach Wernigerode. Er beteiligte sich an Ausstellungen in Magdeburg, Halle und Wernigerode und war Mitglied in der "Wernigeröder Künstlerkolonie".

## Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Holzplatte / Malerei
Maße:	Höhe: 65,5 cm, Breite: 79,5 cm; Rahmen: 78 x 93 x 5 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	
	wer	Bruno Jüttner (1880-1965)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brocken

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Harz

## Schlagworte

- Gemälde
- Harzmalerei
- Landschaft
- Schnee
- Winter

## Literatur

- Ahrens, Olaf und Schulze, Rainer. Herausgegeben vom Wernigeröder Geschichts- und Heimatverein (2018): Die Harzmaler. Gemälde des 19. und 20. Jahrhunderts. Wernigerode, Abb. S. 48, oben